



# Halbjahres-Finanzbericht

per 30.6.2010

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH



## Aus dem Inhalt

3 Konzernlagebericht für das 1. Halbjahr 2010

4 Ausblick

### **Konzernhalbjahresabschluss nach International Financial Reporting Standards (IFRS) per 30.6.2010**

5 I. Konzernerfolgsrechnung

6 II. Konzernbilanz

III. Entwicklung des Konzerneigenkapitals

IV. Konzernkapitalflussrechnung

7 V. Segmentberichterstattung

8 VI. Erklärung der gesetzlichen Vertreter

9 VII. Organe

10 VIII. Filialen

# Konzernlagebericht für das 1. Halbjahr 2010

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH

Die HYPO Oberösterreich hat das erste Halbjahr 2010 wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen. Das Halbjahresergebnis 2010 hat sich im Vergleich zum Halbjahr des Vorjahres um EUR 2,9 Mio. verbessert, sodass per 30.6.2010 ein Halbjahresüberschuss nach Steuern von EUR 14,5 Mio. ausgewiesen wird. Grund hierfür ist sowohl ein höherer Zinsensaldo als auch ein höherer Ergebnisanteil aus dem Handelsgeschäft.

Die internationale Rating Agentur Standard & Poor's hat die OÖ Landesbank AG auch in diesem Geschäftsjahr geprüft und ein „A“-Rating mit stabilem Ausblick vergeben.

Damit hat die OÖ Landesbank AG ihr Ziel erreicht, nämlich auch in schwierigeren Zeiten ihre bonitätsmäßige Stabilität unter Beweis zu stellen. Diese im Bankenvergleich sehr gute Bonität sichert weiterhin die bereits bestehenden guten Voraussetzungen für die Erhaltung der Liquidität durch die Sicherstellung von günstigen Konditionen betreffend Mittelbeschaffung am Geld- und Kapitalmarkt.

Mit Anfang Juni hat es im Vorstand der HYPO Oberösterreich eine personelle Änderung gegeben. Vorstandsdirektor Dr. Reinhard Krausbar ist nach sechsjähriger Tätigkeit in den Ruhestand getreten. Sein Nachfolger, Vorstandsdirektor Dr. Leonhard Fragner, ist ein über die Grenzen Oberösterreichs hinaus erfahrener und anerkannter Bankfachmann.

Mit der Gewissheit der grundsätzlichen Stabilität des bestehenden Geschäftsmodells setzen sich sowohl der Vorstand als auch die Belegschaft mit den derzeit gegebenen Herausforderungen intensiv auseinander.

Gezielte Kostensenkungsmaßnahmen, sowie das konsequente Heben von noch möglichen zusätzlichen Ertragspotenzialen zählen dabei zu den wichtigsten Maßnahmen.



## Ausblick



Das Wachstum wird in Europa gedämpft und volatil bleiben. Für die Eurozone wird 2010 ein BIP-Zuwachs von 1,3 Prozent erwartet. Demgegenüber wächst die Wirtschaft in den USA deutlich stärker. Für das heurige Jahr wird in den USA ein Wachstum von mehr als drei Prozent erwartet. Der Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise hat die Inflation trotzdem nur moderat ansteigen lassen. Die Teuerung wird voraussichtlich 2010 bei 1,8 Prozent und 2011 bei 1,9 Prozent liegen.

Die EZB bezeichnet das Leitzinsniveau von aktuell einem Prozent als angemessen. Eine Leitzinserhöhung ist frühestens gegen Ende des Jahres 2010 zu erwarten und hängt unter anderem vom weiteren Verlauf der „EU-Schulden-Krise“ ab.

Mit einer Erhöhung der Leitzinsen in den USA ist erst zur Jahreswende 2010/2011 zu rechnen.

Für die HYPO Oberösterreich bedeuten diese Rahmenbedingungen eine weitere Verfestigung der bereits bisher traditionellen Fokussierung auf das klassische Bankgeschäft in der Region. Die HYPO Oberösterreich wird daher auch im 120igsten Jahr ihres Bestehens eine Bank für die Menschen, die Unternehmen und die Institutionen in Oberösterreich sein. Ganz klares Ziel für 2010 ist es, die guten Marktpositionen in den definierten Zielgruppen – Ärzte und Freie Berufe, Großwohnbau, Kirche und Soziales, Öffentliche Institutionen sowie Privatkunden – weiter auszubauen. Vor allem im Privatkundengeschäft sehen wir aufgrund unserer Positionierung als Wertpapier- und Wohnbaubank noch Wachstumspotential.

Rückhalt und Sicherheit gibt uns und unseren Kunden darüber hinaus auch unsere starke Eigentümerstruktur. Mehrheitseigentümer ist das Land Oberösterreich, dessen AAA-Rating bestätigt wurde. Die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG ist – als unser strategischer Partner – eine sehr erfolgreiche Regionalbank. Beide stärken uns in unserer zukunftsorientierten Entwicklung.

Wir sind davon überzeugt, dass die HYPO Oberösterreich die für 2010 gesetzten Ziele erreichen wird. Aufgrund der bisherigen Entwicklung zum Halbjahr und der aktuellen Prognosen erwarten wir auch für das restliche Geschäftsjahr ein gutes Ergebnis.

# Konzernhalbjahres- abschluss

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH

nach International  
Financial Reporting Standards (IFRS)  
per 30.6.2010



## I. Konzernerfolgsrechnung

in TEUR	1. Hj. 2010	1. Hj. 2009
I. Zinsen und ähnliche Erträge	157.272	150.204
II. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-121.649	-120.368
III. Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	4.774	8.130
<b>A. Zinsüberschuss</b>	<b>40.397</b>	<b>37.966</b>
IV. Kreditrisikovorsorge	-4.752	-2.998
<b>B. Zinsüberschuss nach Risikovorsorge</b>	<b>35.645</b>	<b>34.968</b>
V – VI. Provisionsergebnis	6.614	7.062
VII – VIII. Handelsergebnis	1.149	-8.613
IX. Finanzanlageergebnis	-3.894	492
X. Verwaltungsaufwendungen	-23.922	-23.523
XI. Sonstiges betriebliches Ergebnis	830	1.467
<b>C. Halbjahresüberschuss vor Steuern</b>	<b>16.422</b>	<b>11.853</b>
XII. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.904	-235
<b>D. Konzernhalbjahresüberschuss</b>	<b>14.518</b>	<b>11.618</b>

Gesamtergebnisrechnung in TEUR	1. Hj. 2010	1. Hj. 2009
Konzernhalbjahresüberschuss	14.518	11.618
Erfolgsneutrale Änderungen von at equity bewerteten Unternehmen	-5.139	747
Available for Sale Rücklage	3.247	-1.559
Latente Steuern auf Posten direkt im Kapital verrechnet	1.664	-1.350
<b>Summe der direkt im Konzerneigenkapital erfassten Ergebnisse</b>	<b>-228</b>	<b>-2.162</b>
<b>Gesamtes Konzernhalbjahresergebnis</b>	<b>14.290</b>	<b>9.456</b>

## II. Konzernbilanz

<b>Aktiva in TEUR</b>	<b>30.6.2010</b>	<b>31.12.2009</b>
1. Barreserve	38.375	40.769
2. Forderungen an Kreditinstitute	1,532.206	1,550.699
3. Forderungen an Kunden	5,247.128	4,923.980
4. Risikovorsorgen	-45.141	-41.666
5. Handelsaktiva	872.316	560.020
6. Finanzanlagen	1,225.971	1,347.648
7. Anteile an at equity bewerteten Unternehmen	94.813	92.270
8. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.135	4.052
9. Sachanlagen	22.364	22.595
10. Sonstige Aktiva	12.319	2.548
11.1 Laufende Steuerforderungen	8.991	9.217
11.2 Latente Steuerforderungen	9.143	12.308
<b>SUMME DER AKTIVA</b>	<b>9,021.620</b>	<b>8,524.440</b>

<b>Passiva in TEUR</b>	<b>30.6.2010</b>	<b>31.12.2009</b>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1,700.762	1,401.767
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1,344.261	1,311.823
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	5,449.223	5,297.850
4. Rückstellungen	18.263	18.369
5. Sonstige Passiva	122.565	109.045
6. Steuerverbindlichkeiten	24	157
7. Nachrangkapital	177.525	189.844
8. Eigenkapital	208.997	195.585
<b>SUMME DER PASSIVA</b>	<b>9,021.620</b>	<b>8,524.440</b>

## III. Entwicklung des Konzerneigenkapitals

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklagen	Gewinn-rücklagen	AFS-Rücklage	Summe Eigenkapital
<b>IFRS-Stand 31.12.2008</b>	<b>14.330</b>	<b>30.739</b>	<b>184.506</b>	<b>-74.697</b>	<b>154.878</b>
Gewinnausschüttung	-	-	-878	-	-878
Gesamtes Konzern-halbjahresergebnis	-43	-	12.408	-2.909	9.456
<b>IFRS-Stand 30.6.2009</b>	<b>14.287</b>	<b>30.739</b>	<b>196.036</b>	<b>-77.606</b>	<b>163.456</b>

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklagen	Gewinn-rücklagen	AFS-Rücklage	Summe Eigenkapital
<b>IFRS-Stand 31.12.2009</b>	<b>14.286</b>	<b>30.739</b>	<b>209.417</b>	<b>-58.857</b>	<b>195.585</b>
Gewinnausschüttung	-	-	-878	-	-878
Gesamtes Konzern-halbjahresergebnis	-281	-	9.661	4.910	14.290
<b>IFRS-Stand 30.6.2010</b>	<b>14.005</b>	<b>30.739</b>	<b>218.200</b>	<b>-53.947</b>	<b>208.997</b>

## IV. Konzernkapitalflussrechnung

in TEUR	<b>1. Hj. 2010</b>	<b>2009</b>
<b>Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode</b>	<b>40.769</b>	<b>7.951</b>
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	18.821	80.905
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-20.337	-47.271
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-878	-816
<b>Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>38.375</b>	<b>40.769</b>

## V. Segmentberichterstattung

Die nachfolgende Segmentberichterstattung basiert auf dem so genannten „Management Approach“, der verlangt, die Segmentberichterstattung auf Basis der internen Berichterstattung so darzustellen, wie sie regelmäßig zur Entscheidung über die Zuteilung von Ressourcen zu den Segmenten und zur Beurteilung ihrer Performance herangezogen werden.

Die Oberösterreichische Landesbank AG hat bedingt durch ihren Regionalbank-Charakter ein begrenztes geographisches Einzugsgebiet und verzichtet daher auf die Darstellung nach geographischen Merkmalen wegen der untergeordneten Bedeutung.

Berichterstattung nach Geschäftsbereichen – Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	1. Hj.	Großkunden	Retail und Wohnbau	Financial Markets	Sonstige	Konzern
Zinsüberschuss	2010 2009	4.869 4.954	8.820 14.179	21.873 10.667	61 36	35.623 29.836
Ergebnis aus At-Equity Bewertung	2010 2009	– –	– –	4.774 8.130	– –	4.774 8.130
Kreditrisikovorsorge	2010 2009	–2.321 –1.943	–1.170 –1.055	–1.261 –	– –	–4.752 –2.998
Provisionsergebnis	2010 2009	940 1.275	5.036 5.042	627 735	11 10	6.614 7.062
Handelsergebnis	2010 2009	105 9	211 223	833 –8.845	– –	1.149 –8.613
Finanzanlageergebnis	2010 2009	– –	– –	–3.894 492	– –	–3.894 492
Verwaltungsaufwendungen	2010 2009	–2.809 –2.404	–16.318 –16.262	–2.642 –2.909	–2.153 –1.948	–23.922 –23.523
Sonstiges betriebliches Ergebnis	2010 2009	177 404	268 368	338 606	48 89	830 1.467
<b>Halbjahresüberschuss vor Steuern</b>	<b>2010 2009</b>	<b>961 2.295</b>	<b>–3.153 2.495</b>	<b>20.647 8.876</b>	<b>–2.033 –1.813</b>	<b>16.422 11.853</b>
<b>Cost/Income Ratio (in %)</b>	<b>2010 2009</b>	<b>46,9 % 36,2 %</b>	<b>115,5 % 83,0 %</b>	<b>9,6 % 14,4 %</b>	<b>– –</b>	<b>50,0 % 50,6 %</b>

Die Segmente des Konzerns der Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft gliedern sich nach folgenden Kriterien:

### Großkunden:

Diesem Segment sind die Ertrags- und Aufwandspositionen aus Geschäften mit öffentlichen Institutionen (Bund, Land, Gemeinden, Sozialversicherungen, anerkannte Religionsgemeinschaften) aus dem In- und Ausland sowie deren verbundenen Unternehmen zugeordnet. Des Weiteren sind in diesem Segment auch Geschäfte mit gemeinnützigen und gewerblichen Bauträgern, Vertragsversicherungsunternehmen sowie Firmenkunden enthalten, sofern diese nicht dem Retailbereich zugeordnet wurden.

### Retail und Wohnbau:

In diesem Segment werden alle Geschäfte mit unselbstständig Erwerbstätigen (Private Haushalte) sowie auch selbstständig Erwerbstätigen, vor allem Freiberufler und kleinere Unternehmen, die dezentral in den Filialen betreut werden, abgebildet. Weiters sind die Ergebnisbeiträge aus den geförderten Eigenheimfinanzierungen von privaten Haushalten enthalten.

### Financial Markets:

In dieser Kategorie werden die Finanzanlagen, Anteile an At-Equity bewerteten Unternehmen sowie der Handelsbestand, die derivativen Finanzinstrumente, das Emissionsgeschäft sowie Ergebnisse aus dem Interbankgeschäft abgebildet. Weiters ist der aus dem Bilanzstrukturmanagement erwirtschaftete Fristentransformationsbeitrag enthalten.

### Sonstige:

Diesem Bereich sind Overheadkosten und sonstige, nicht den anderen Segmenten zuordenbare Aufwands- und Ertragspositionen zugeordnet. Ergebnisse aus Tochterunternehmen, die im Leasing- und Immobilienbereich tätig sind, sind ebenfalls hier enthalten.

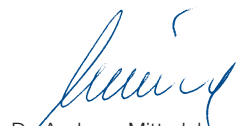
## VI. Erklärung der gesetzlichen Vertreter (gemäß § 87 Abs. 1 Z3 BörseG)

Der Vorstand der Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft bestätigt nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres vermittelt.

Der Halbjahresfinanzbericht wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Linz, im August 2010  
OÖ Landesbank AG

Der Vorstand



Dr. Andreas Mitterlehner  
Generaldirektor

(Finanzierung, Treasury,  
Personal und Recht)



Mag. Emil Lauß  
Generaldirektor-Stv.

(Finanzen und IT)



Dr. Leonhard Fragner  
Vorstandsdirektor

(Vertrieb und Back-Office)





## VII. Organe

### Aufsichtsrat

#### Vorsitzender:

Präsident  
Dr. Wolfgang Stampfl  
Geschäftsführer a. D.  
Linz Service GmbH

#### Stellvertretende Vorsitzende:

Vizepräsident  
Kommerzialrat Mag. Dr. Ludwig  
Scharinger  
Generaldirektor Raiffeisenlandesbank  
OÖ AG

Vizepräsident  
Kommerzialrat Dkfm. Max Stockinger  
Generaldirektor i. R. Linz AG  
bis 28.4.2010

Vizepräsident  
Mag. Alfred Düsing  
Vorstandsdirektor voestalpine  
Stahl GmbH  
ab 28.4.2010

#### Mitglieder:

Mag. Alfred Düsing  
Vorstandsdirektor voestalpine  
Stahl GmbH  
bis 28.4.2010

Ing. Volkmar Angermeier  
Vizepräsident des Aufsichtsrates  
Raiffeisenlandesbank OÖ AG

Mag. Christian Köck  
Vorstandsdirektor Ennskraftwerke AG  
bis 28.4.2010

Mag. Jasmine Chansri  
Rechtsanwaltsanwärtin  
ab 28.4.2010

Josef Walch  
Beideter Buchprüfer und  
Steuerberater  
ab 28.4.2010

Dr. Peter Niedermoser  
Präsident der Ärztekammer für OÖ

Dr. Georg Starzer  
Vorstandsdirektor  
Raiffeisenlandesbank OÖ AG

Dr. Luciano Cirinà  
Generaldirektor  
Generali Holding Vienna AG

Dr. Gerhard Wildmoser  
Rechtsanwalt

#### Vom Betriebsrat entsandt:

Boris Nemeč  
Betriebsrats-Vorsitzender der  
HYPO Oberösterreich

Simon Zepko  
Betriebsrats-Vorsitzender-Stv. der  
HYPO Oberösterreich

Edeltraud Kubicek  
Mitarbeiterin der HYPO Oberösterreich

Josef Lamplmair  
Mitarbeiter der HYPO Oberösterreich

Kurt Dobersberger  
Mitarbeiter der HYPO Oberösterreich

#### Aufsichtskommissär des Landes Oberösterreich:

Dr. Josef Pühringer  
Landeshauptmann des Landes  
Oberösterreich

#### Aufsichtskommissär-Stellvertreter des Landes Oberösterreich:

Dr. Josef Krenner  
Landesfinanzdirektor des Landes  
Oberösterreich

#### Staatskommissär:

Univ.-Dozent Dr. Gerhard Steger  
Sektionschef Bundesministerium für  
Finanzen

#### Staatskommissär-Stellvertreter:

Mag. Christoph Kreutler  
Bundesministerium für Finanzen

### Treuhänder

#### Treuhänderin:

Mag. Gerlinde Wagner  
Sektionsleiter-Assistentin  
Bundesministerium für Finanzen

#### Treuhänder-Stellvertreter:

Dr. Alois Jung  
Präsident des Oberlandesgerichtes  
Linz

### Vorstand

#### Vorsitzender des Vorstandes:

Generaldirektor  
Dr. Andreas Mitterlehner

#### Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes:

Generaldirektor-Stellvertreter  
Mag. Emil Lauß

#### Mitglied des Vorstandes:

Vorstandsdirektor  
Mag. Dr. Reinhard Krausbar  
bis 31.5.2010

Vorstandsdirektor  
Dr. Leonhard Fragner  
ab 1.6.2010

## VIII. Filialen

### **Linz – ServiceCenter Landstraße**

Leiter: Josef Loimayr  
Landstraße 38/Rudigierstr. 4  
4010 Linz  
Tel. 0732 / 76 39-0, Fax DW 156  
landstrasse@hypo-ooe.at

### **Linz – Eisenhand**

Leiter: Reinhard Elmer  
Eisenhandstraße 28, 4020 Linz  
Tel. 0732 / 77 83 91, Fax DW 78  
eisenhand@hypo-ooe.at

### **Linz – Bahnhof-LDZ**

Leiter: Christian Tucho  
Bahnhofplatz 2, 4020 Linz  
Tel. 0732 / 65 63 90, Fax DW 7  
bahnhof@hypo-ooe.at

### **Linz – LKH Wagner-Jauregg**

Leiter: Christian Tucho  
Wagner-Jauregg-Weg 15, 4020 Linz  
Tel. 0732 / 66 00 03, Fax DW 74  
wagner-jauregg.lkh@hypo-ooe.at

### **Linz – Bindermichl**

Leiter: Walter Weilguni  
Am Bindermichl 28, 4020 Linz  
Tel. 0732 / 34 46 11, Fax DW 19  
bindermichl@hypo-ooe.at

### **Linz – Eurocenter**

Leiter: Christian Stuffer  
Europastraße 12, 4020 Linz  
Tel. 0732 / 38 12 07, Fax DW 17  
eurocenter@hypo-ooe.at

### **Linz – Neues Rathaus**

Leiter: Alfred Haitzinger  
Hauptstraße 1 – 5, 4040 Linz  
Tel. 0732 / 73 11 29, Fax DW 7  
neues.rathaus@hypo-ooe.at

### **Linz – Magdalena**

Leiter: Friedrich Hahn  
Griesmayrstraße 19, 4040 Linz  
Tel. 0732 / 25 25 24, Fax DW 7  
magdalena@hypo-ooe.at

### **Linz – solarCity**

Leiter: Gunther Füchsel  
Lunaplatz 1, 4030 Linz  
Tel. 0732 / 32 00 26, Fax DW 66  
solarcity@hypo-ooe.at

### **Linz – Steg**

Leiter: Gerald Schlager  
Pulvermühlstraße 21, 4040 Linz  
Tel. 0732 / 25 14 83, Fax DW 7  
steg@hypo-ooe.at

### **Ried i. I.**

Leiter: Franz Kobleder  
Stelzhamerplatz 6, 4910 Ried i. I.  
Tel. 07752 / 82 9 22, Fax DW 76  
ried@hypo-ooe.at

### **Schärding**

Leiter: Ludwig Gerstorfer  
Karl-Gruber-Straße 1, 4780 Schärding  
Tel. 07712 / 79 79, Fax DW 20  
schaerding@hypo-ooe.at

### **Steyr**

Leiter: Hans-Peter Bühringer  
Wehrgrabengasse 18, 4400 Steyr  
Tel. 07252 / 74 0 88, Fax DW 74  
steyr@hypo-ooe.at

### **Steyr – Servicezone LKH Steyr**

Leiter: Hans-Peter Bühringer  
Sierninger Straße 170, 4400 Steyr  
Tel. 07252 / 71 1 74, Fax DW 74  
steyr@hypo-ooe.at

### **Vöcklabruck**

Leiter: Mag. Brigitte Aigenbauer  
Dr.-Anton-Bruckner-Straße 15  
4840 Vöcklabruck  
Tel. 07672 / 22 4 44, Fax DW 40  
voecklabruck@hypo-ooe.at

### **Vöcklabruck – LKH Vöcklabruck**

Leiter: Mag. Brigitte Aigenbauer  
Dr.-Wilhelm-Bock-Straße 1  
4840 Vöcklabruck  
Tel. 07672 / 21 2 55, Fax DW 40  
voecklabruck@hypo-ooe.at

### **Wels**

Leiter: Klaus Wahlmüller  
Kaiser-Josef-Platz 23, 4600 Wels  
Tel. 07242 / 62 8 81, Fax DW 76  
wels@hypo-ooe.at

### **Wien**

Leiter: Helmut Katzler  
Wipplingerstraße 30/3, 1010 Wien  
Tel. 01 / 79 69 820, Fax DW 29  
wien@hypo-ooe.at



**Es liegt nicht am Geld.  
Es liegt an der Bank.**



[www.hypo.at](http://www.hypo.at)

Es liegt nicht am Geld. Es liegt an der Bank.

**HYPO**  
OBERÖSTERREICH